

Teil 2

MONTAGE-, GEBRAUCHS- UND WARTUNGSANLEITUNG FÜR SANDKÄSTEN

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort
 - 1.1. Allgemeines
 - 1.2. Sicherheits- und Warnhinweise
 - 1.3. Montagebedingungen
2. Vorbereitung/Hinweise für die Montage und Nutzung
 - 2.1. Transport und Lagerung
 - 2.2. Verpackung
 - 2.3. Holzschutz
 - 2.4. Das müssen Sie *vor* dem Aufbau beachten!
 - 2.5. Das müssen Sie *während* des Aufbaus beachten!
 - 2.6. Werkzeug
3. Gebrauch und Wartung
 - 3.1. Holzschutz
 - 3.2. Verwendung

1. Vorwort

1.1. Allgemeines

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Danke, dass Sie sich für ein WEKA – Produkt entschieden haben.

Lesen Sie diese Anleitung vor dem Aufbau bitte vollständig durch, um Montagefehler oder Beschädigungen zu vermeiden.

WICHTIG: Prüfen Sie bitte sofort anhand der Packliste, ob das WEKA-Produkt vollständig und unbeschädigt bei Ihnen angekommen ist.

Beschädigte oder stark verzogene Teile sind vor dem Einbau zu reklamieren.

Bitte vernichten Sie die Packliste erst nach Ablauf der Garantiezeit. Diese Liste dient Ihnen zur Kontrolle auf Vollständigkeit der Einzelteile und ist mit dem Kaufbeleg aufzubewahren. Eventuelle Beanstandungen können mit Hilfe dieser Liste problemlos behoben werden.

Die Pos.-Nummern der Packliste stimmen nicht mit den Pos.-Nummern folgender Montageanleitung überein. Geben Sie die Montageanleitung, Packlisten etc. an jeden nachfolgenden Besitzer dieses Sandkastens weiter. Weiterentwicklungen im Sinne des technischen Fortschritts behalten wir uns vor. So können geringfügige Abweichungen in den Darstellungen entstehen.

1.2 Sicherheits- und Warnhinweise

Achtung! Dieses Spielgerät ist nur für den Hausgebrauch bestimmt!

Die Benutzung ist nur unter unmittelbarer Aufsicht von Erwachsenen zulässig!

Achtung! Nicht geeignet für Kinder unter 36 Monaten, keine spezielle Maßnahme für Kleinkinder vorgesehen. Sturzgefahr!

Achtung! Dieses Spielgerät ist für den Gebrauch im Freien bestimmt.

Achtung! Nur für Kinder ab 3 bis 8 Jahren geeignet!

Achtung! Max. Benutzungsgewicht: 50kg

Achtung! Das Spielgerät ist auf einer ebenen Fläche und mindestens 2 Meter von anderen Aufbauten oder Hindernissen entfernt z.B. Zaun, Garage, Haus, ausladende Zweige, Wäscheleinen oder elektrische Leitungen, aufzustellen. Innerhalb dieses freien Raumes dürfen sich keine harten, eckigen oder spitzen Gegenstände befinden. Der Untergrund muss eben und stoßabsorbierend sein.

- Unterweisen Sie die Kinder im richtigen Umgang mit dem Spielgerät und machen Sie auf mögliche Gefahren aufmerksam.
- Die Verschraubungen müssen in regelmäßigen Abständen überprüft und nachgezogen werden!
- Defekte Teile sind auszutauschen.
- Änderungen am Produkt oder an einzelnen Bauteilen sind nicht zulässig und führen zum Verlust des Garantieanspruchs.

Es sind folgende, regelmäßige Kontrollen durchzuführen:

Routinekontrolle (wöchentlich bis monatlich)

Kontrollieren Sie

- ob alle Schrauben festsitzen
- ob der Untergrund und die Sicherheitszone den oben genannten Sicherheitshinweisen entsprechen

Wirkungskontrolle (1 bis 3 Monate)

Kontrollieren Sie

- die Stabilität der Konstruktion
- auf außergewöhnlichen Verschleiß und ersetzen Sie beschädigte Teile

Periodische Kontrolle (1 bis 2 Mal pro Jahr)

Kontrollieren Sie

- auf Rost und Erosion
- auf außergewöhnlichen Verschleiß und ersetzen Sie beschädigte Teile

1.3. Montagebedingungen (EN / FR / IT / ES / NL)

Wenn Sie Montagehilfe in Anspruch nehmen und dazu ein WEKA - Montageteam rufen, wird die WEKA Holzbau GmbH für Sie wie folgt tätig:

Montage bedeutet das anleitungsgemäße Zusammenfügen (Aufbau) der gelieferten Einzelteile der Ware ohne Anstrich, Lieferung und Montage von Zubehör und Zubehörteilen. Elektrische Anschlüsse sind in den Montageleistungen nicht enthalten

Die aufzubauende Ware muss sich am Aufbauort/Standort/Standfläche befinden. Transport des Artikels oder der Einzelteile über eine Entfernung von 15m hinaus oder in ein anderes Geschoss sind im angebotenen Montagepreis nicht enthalten. Der Untergrund muss tragfähig, horizontal und eben sein.

Im Zweifel gilt für die Ebenheit: DIN 18202 „Ebenheitstoleranzen im Hochbau“, Tab.3, Zeile 3, mit einer maximalen Höhendifferenz der am weitesten von einander entfernten Punkten von ca. 10 bis 11mm.

Alle vorbereitenden Arbeiten müssen gemäß den technischen Regeln vor Beginn der Montage ausgeführt sein. Die von Ihnen gefertigten oder gewählten Untergründe/Fußböden/ Fundamente müssen für die Montage geeignet sein.

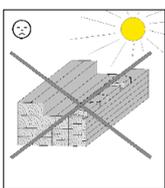
2. Vorbereitung / Hinweise für Montage und Nutzung

2.1. Transport und Lagerung

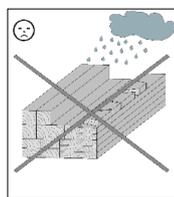
Sie erhalten das Produkt auf Paletten gestapelt.

Nach dem Auspacken und der Kontrolle behandeln Sie die Teile wie folgt:

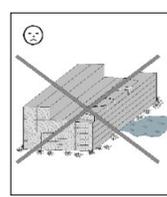
Schützen Sie das Holz vor



stundenlanger, direkter Sonneneinwirkung



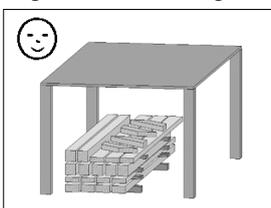
Feuchtigkeit



Bodenkontakt

Folgen falscher Lagerung sind:

- Risse
- Verdrehen und Wölben
- Fäulnis (Befall durch Schädlinge usw.)



Lagern Sie das Holz vor Witterungseinflüssen geschützt und gewährleisten Sie eine ausreichende Umlüftung!

Holz ist ein Naturprodukt. Verschiedenartige Färbungen, Äste und Rissbildung sind normal und haben keinen Einfluss auf die Stabilität.

Durch extreme Witterungseinflüsse, insbesondere nach langen Wärmeperioden, können sich Trockenrisse bilden. Diese Trockenrisse sind kein Qualitätsmangel, sondern eine natürliche Erscheinung und je nach Wetterlage können sich diese Risse bis auf ein Minimum wieder verschließen. Darüber hinaus haben Trockenrisse, welche in Längsrichtung des Holzes auftreten, keinen Einfluss auf die Festigkeit und Belastbarkeit des Materials.

2.2. Verpackung

Verpackungsmaterial nicht einfach wegwerfen! Papier-, Pappe- und Wellpappeverpackungen, sowie Kunststoffverpackungsteile sollten in die entsprechenden Sammelbehälter gegeben werden.

2.3. Holzschutz

Das Produkt besteht aus dem natürlichen Rohstoff Holz. Dies macht regelmäßige Holzschutzmaßnahmen zwingend erforderlich. Für die fachgerechte Holzschutzbehandlung wenden Sie sich bitte an einen Holzschutzfachmann.

Wir empfehlen Ihnen, alle **unbehandelten** Holzteile vor der Montage mit Bläuesperrgrund und anschließend mit einer Holzschutzlasur zu behandeln. Ein regelmäßiger Anstrich gemäß Herstellerangaben der Holzschutzlasur ist zum Schutz des Holzes notwendig.

Bei **farbig behandelten** Produkten ist der Anstrich in regelmäßigen Abständen zu erneuern, spätestens wenn sich erste Anzeichen von Farbverschleiss oder Farblösungen zeigen.

Holzschutzmaßnahmen sind vom Kunden in eigener Verantwortlichkeit durchzuführen. Ohne vorschriftsmäßigen Holzschutz kann keine Gewährleistung übernommen werden.

Bitte beachten Sie auch die diesbezüglichen Bestimmungen in unseren Garantieerklärungen.

Der Sandkasten ist von innen mit einer geeigneten Folie vor Feuchtigkeit zu schützen. Die Folie muss so angebracht werden, dass ein Kontakt der tragenden Bauteile mit dem Spielsand ausgeschlossen ist.

Geeignete Folie ist nicht im Lieferumfang enthalten, bitte wenden Sie sich an einen Fachmann.

2.4. Das müssen Sie vor dem Aufbau beachten!

Vorbereiten des Untergrundes

Der Boden unter dem Sandkasten soll eben, horizontal und gewachsen sein. Aufgeschüttete Böden müssen verdichtet werden, damit das Produkt nicht einsinkt, sonst können Schäden die Folge sein. Auch eine Grasnabe muss entfernt werden.

Fundament

Ein Betonfundament ist nicht erforderlich.

Um aufsteigende Feuchtigkeit oder Pflanzenbewuchs zu verhindern, empfehlen wir, zwischen dem Untergrund und der untersten Bohlenlage eine Sperrschicht aus der Verpackungsfolie, Dachpappe o.ä. zu verlegen. Sperrschicht aus Dachpappe ist nicht im Lieferumfang enthalten.

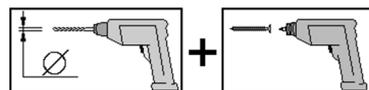
2.5. Das müssen Sie während des Aufbaus beachten!

Für die Montage des Artikels sind mindestens 2 Personen erforderlich.

Zur Verhütung von Unfällen ist zu vermeiden, dass sich Kinder während der Montage in unmittelbarer Nähe aufhalten.

Es sind die gültigen Arbeitsschutz- und – Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Informieren Sie sich bitte bei einem Baufachmann. Wir empfehlen Ihnen, beim Abpacken der losen Holzteile und bei der Montage des Produktes Sicherheitsschuhe, Arbeitshandschuhe und beim Bohren eine Schutzbrille zu tragen.

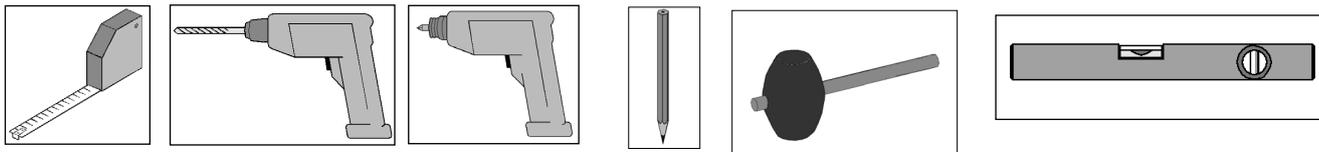
Alle Schraubverbindungen sind vorzubohren, um Beschädigungen an den Holzteilen zu vermeiden! Folgendes Zeichen macht Sie darauf aufmerksam:



Stecken Sie die Wandbohlen – mit der Feder nach oben – zusammen. Um die Rechtwinkligkeit zu prüfen, messen Sie die Diagonalen und korrigieren solange, bis Sie gleiche Werte, erhalten.

2.6. Werkzeuge

Folgendes Werkzeug sollten Sie vor Beginn der Montage zurecht gelegt haben:



3. Gebrauch und Wartung

3.1. Holzschutz

Gemäß den Verarbeitungshinweisen Ihres gewählten Holzschutzes sollten Sie die Farbbehandlung in den vorgeschriebenen Abständen wiederholen, andernfalls könnten Schädigungen des Holzes auftreten. Die Außenflächen des Produktes sind regelmäßig von Staub und Schmutz zu säubern, um ein gutes Abtrocknen zu gewährleisten.

Insbesondere bei den horizontalen Holzoberflächen sollte der Holzschutz nach Möglichkeit jährlich erneuert werden, da diese Flächen in besonderem Maße durch Witterung und Benutzung strapaziert werden.

3.2. Verwendung

Befüllen Sie den Sandkasten niemals bis zur Oberkante mit Sand. Zwischen den Sitzbrettern und dem Sand sollten noch mindestens 3cm Luft bleiben. Der direkte Kontakt des Sandes mit Holzbauteilen sollte nach der Nutzung möglichst minimiert werden.

Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen und viel Freude an Ihrem weka-Produkt



weka Holzbau GmbH, Johannesstr. 16
D-17034 Neubrandenburg
Tel.: 0395 42908-0
Fax: 0395 42908-83
EMail: Info@weka-Holzbau.com

MA Art.-Nr.: 800.0286.20.55